DATENSCHUTZ

Datenschutzinformation nach Art. 13 DSGVO

RFID-Schlüsseltankung, Monatsrechnung, Kundenkommunikation, lokale Tankdatenanalyse und Videoüberwachung

Diese Information erläutert, welche personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Schlüsseltankung, der Kundenkommunikation einschließlich WhatsApp und beim Aufenthalt auf dem videoüberwachten Tankstellengelände verarbeitet werden. Sie trennt notwendige Vertrags-, Abrechnungs- und Sicherheitskommunikation von freiwilligen Betriebs- und Störungsinformationen, eigenem Marketing und der freiwilligen kundenbezogenen Auswertung von Tankdaten. Die Videoüberwachung ist hiervon getrennt und dient ausschließlich Sicherheitszwecken.

> **Ihr Widerspruchsrecht:** Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten zu Werbezwecken jederzeit widersprechen und einer Verarbeitung aufgrund berechtigter Interessen aus Gründen Ihrer besonderen Situation widersprechen. Einzelheiten finden Sie hervorgehoben in **Abschnitt 15**.

1 Verantwortlicher

Georg Schorr, 24/7 SB-TANKSTELLE GEORG SCHORR DEBERNDORF, Dillenbergstraße 1, 90556 Cadolzburg, Telefon 09103 79 79 79, E-Mail Kontakt@Tankstelle-Schorr.de. Ein Datenschutzbeauftragter ist nicht bestellt. Datenschutzanfragen können unmittelbar an den Verantwortlichen gerichtet werden.

2 Betroffene Personen und Herkunft der Daten

Die Information gilt für private und gewerbliche Kunden, deren Ansprechpartner, Kontoinhaber sowie berechtigte Nutzer der ausgegebenen RFID-Schlüssel, soweit deren Daten verarbeitet werden. Sie gilt außerdem für Laufkunden und sonstige Personen, die über die veröffentlichte WhatsApp-Nummer eine konkrete Anfrage oder Störungsmeldung übermitteln. Hinsichtlich der Videoüberwachung gilt sie für alle Personen, die sich im erfassten Tankstellenbereich aufhalten.

Die Daten stammen unmittelbar vom Kunden, entstehen bei der Nutzung des Tankautomaten oder ergeben sich aus Zahlungs- und Kommunikationsvorgängen. Bilddaten entstehen beim Betreten oder Befahren des überwachten Bereichs. Bei Firmenkunden können Kontaktdaten oder Kennzeichen vom jeweiligen Unternehmen mitgeteilt werden.

3 Verarbeitete Daten

Datenbereich	Beispiele
Stamm- und Kontaktdaten	Name, Firma, Ansprechpartner, Anschrift, Kundenart, Rechnungs-E-Mail-Adresse sowie freiwillig angegebene Telefon- oder Mobilnummer; für WhatsApp-Rundmeldungen nur ausdrücklich freigegebene Kontakte von RFID-Kunden
Vertrags- und Schlüsseldaten	Kostenstelle, Kundennummer, RFID-Schlüsselnummer, Kennzeichen oder betriebliche Bezeichnung, Ausgabe und Rückgabe, Kaution, Kreditlimit, Vertragsstatus
Tankvorgangsdaten	Datum und Uhrzeit, verwendeter RFID-Schlüssel, Kraftstoffart, Menge in Litern, Einzelpreis, Gesamtbetrag und weitere technisch für Abrechnung und Nachweis erfasste Vorgangsdaten
Zahlungsdaten	Kontoinhaber, Anschrift, IBAN, BIC soweit erforderlich, Kreditinstitut, Gläubiger-ID, Mandatsreferenz, Einzugsbetrag, Fälligkeit, Zahlungsstatus und Rücklastschrift

Datenbereich	Beispiele
Kommunikationsdaten	gewählte Kontaktwege, verwendete E-Mail-Adresse oder Rufnummer, WhatsApp-Absendernummer sowie Inhalt und Zeitpunkt erforderlicher Vertrags- oder Sicherheitsmitteilungen, eingehender Kundenanfragen und freiwilliger Betriebs-, Störungs- oder Marketinginformationen
Einwilligungs- und Sperrdaten	erteilte Auswahl, Nachrichtenkategorie, Einwilligungstext und Version, Datum, Unterschrift oder elektronischer Nachweis, Widerruf, Nachricht STOP, Widerspruch und lokaler Sperrvermerk
Kundenbezogene Analysedaten	nur mit freiwilliger Einwilligung: monatlich getankte Liter und deren Entwicklung, Nutzungsfrequenz, Preisentwicklung, unverbindliche Preisvorteilsbandbreiten auf offengelegter Vergleichsbasis, auffällige Abweichungen von der bisherigen monatlichen Tankmenge und Hinweise auf tendenziell günstige Tankzeiten
Videodaten	Bildaufnahmen von Personen, Fahrzeugen, Kennzeichen und Vorgängen innerhalb des Tankstellengeländes; keine Tonaufzeichnung. Öffentliche Bereiche, Gehwege und Nachbargrundstücke werden vor der Speicherung durch technische Datenschutzzonen ausgeblendet

4 Zwecke und Rechtsgrundlagen

Zweck	Rechtsgrundlage
Anbahnung, Abschluss und Durchführung der Schlüsseltankvereinbarung, Zuordnung und Verwaltung der RFID-Schlüssel sowie Bearbeitung notwendiger Vertragsanfragen	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO; bei Ansprechpartnern eines Firmenkunden zusätzlich Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit dem Interesse an einer geordneten Vertragskommunikation
Erfassung und Zuordnung der Tankvorgänge, Erstellung und Versand der Monatsrechnung, Diesel-Lieferbescheinigung für landwirtschaftliche Betriebe sowie Bearbeitung von Einwendungen	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO
SEPA-Lastschrifteinzug, Zahlungsüberwachung, Kreditlimit und Bearbeitung von Rücklastschriften	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO
Buchführung, Steuererklärung und Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungs- und Nachweispflichten	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit insbesondere § 147 AO, § 257 HGB und § 14b UStG
Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Ansprüchen sowie Schutz vor Missbrauch	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit dem Interesse an Rechtsdurchsetzung, Zahlungssicherheit und Missbrauchsabwehr
Erstellung kundenübergreifender interner Statistiken und ausreichend zusammengefasster, anonymisierter Ergebnisse für Betriebsplanung und allgemeine Kundeninformation	Bis zur Anonymisierung Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit dem Interesse an wirtschaftlicher Planung und Verbesserung des eigenen Angebots; auf anonyme Ergebnisse ist die DSGVO nicht anwendbar
Versand freiwilliger allgemeiner Kundeninformationen und eigenes Marketing über ausdrücklich ausgewählte Kontaktwege	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO unter Beachtung von § 7 UWG

Zweck	Rechtsgrundlage
Kundenbezogene Auswertung der Tankhistorie und Verwendung der Ergebnisse ausschließlich für die Kundeninformation des betreffenden Kunden	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO aufgrund der gesonderten freiwilligen Einwilligung
Dokumentation von Einwilligungen, Widerrufen und Widersprüchen gegen Direktmarketing	Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit Art. 7 Abs. 1 DSGVO; ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO
Bearbeitung einer vom Laufkunden selbst begonnenen WhatsApp-Anfrage oder Störungsmeldung sowie erforderlicher Rückfragen	Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO bei einer vorvertraglichen oder vertraglichen Anfrage; im Übrigen Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO mit dem Interesse an Kundenservice, Störungsbearbeitung und sicherem Tankstellenbetrieb
Nutzung von WhatsApp für notwendige Vertrags-, Abrechnungs- und Sicherheitshinweise an RFID-Kunden	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO für die freiwillige Auswahl von WhatsApp als Übermittlungsweg; der Inhalt beruht je nach Anlass zusätzlich auf Art. 6 Abs. 1 lit. b oder lit. f DSGVO
Freiwillige WhatsApp-Rundmeldungen über geplante oder ungeplante Betriebsstörungen an RFID-Kunden	Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO aufgrund der gesonderten, jederzeit widerruflichen Auswahl dieser Nachrichtenkategorie
Videoüberwachung zur Sicherheit von Personen, zum Schutz der Tankstellenanlage sowie zur Prävention, Aufklärung und Beweissicherung bei Diebstahl, Vandalismus, Manipulation, Betrug und sonstigen Sicherheitsvorfällen	Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO; berechtigte Interessen sind Personen- und Eigentumsschutz, die Ausübung des Hausrechts sowie die Aufklärung und Durchsetzung oder Abwehr von Ansprüchen

5 Vertragskommunikation und freiwillige Kundeninformationen

Rechnungen, Fälligkeitsankündigungen, Antworten auf Kundenanfragen, Hinweise zu einem verlorenen oder gesperrten RFID-Schlüssel sowie andere für Vertragsdurchführung, Zahlung oder Sicherheit erforderliche Mitteilungen sind keine freiwilligen Marketingnachrichten. WhatsApp wird hierfür nur verwendet, wenn der RFID-Kunde diesen Übermittlungsweg freiwillig ausgewählt hat; andernfalls erfolgen erforderliche Mitteilungen über einen anderen geeigneten Kontaktweg.

Für WhatsApp werden zwei Kategorien getrennt angeboten: notwendige Vertrags-, Abrechnungs- und Sicherheitshinweise zu einem konkreten RFID-Kundenkonto sowie freiwillige Rundmeldungen über geplante oder ungeplante Störungen der Tankstelle, des Tankautomaten, der Zahlungsmöglichkeiten oder einzelner Zapfsäulen. Beide Kategorien sind einzeln auswählbar und einzeln widerrufbar. Über WhatsApp werden keine Kraftstoffpreise oder Preisentwicklungen, keine Angebote oder Werbung und keine aus persönlichen Tankdaten abgeleiteten Informationen versandt.

Laufkunden können über die an der Tankstelle veröffentlichte WhatsApp-Nummer selbst eine Anfrage oder Störungsmeldung beginnen. Die Kommunikation wird auf die Bearbeitung dieses Vorgangs und notwendige Rückfragen beschränkt. Laufkunden werden nicht in Rundmeldungen oder andere Verteiler aufgenommen.

Freiwillige Kundeninformationen per E-Mail oder SMS können insbesondere Preis- und Sortimentshinweise, Hinweise zum Tankstellen- und Abrechnungsservice, Spar- und Nutzungstipps, Angebote, Kundenaktionen, Zufriedenheitsbefragungen und Informationen zu unmittelbar tankstellenbezogenen Leistungen umfassen. Soweit solche Nachrichten der Absatzförderung dienen, sind sie Direktwerbung. Sie werden nur über die in der gesonderten Einwilligung ausdrücklich ausgewählten Kontaktwege versandt. Werbliche Telefonanrufe finden nicht statt.

6 Lokale kundenbezogene Tankdatenanalyse und Kundeninformation

Eine kundenbezogene Auswertung der Tankhistorie und die Verwendung ihrer Ergebnisse für individuelle Kundeninformationen finden nur statt, wenn die betroffene Person gesondert eingewilligt hat. Die Auswertung wird ausschließlich auf eigenen IT-Systemen der Tankstelle durchgeführt; kein externer IT-Dienstleister erhält Kunden- oder Tankdaten für diese Analyse. WhatsApp wird für persönliche Analyseergebnisse nicht verwendet.

Es werden höchstens die Tankvorgänge der jeweils letzten 24 Monate einbezogen. Die Auswertung kann eine Profilbildung im Sinne des Art. 4 Nr. 4 DSGVO darstellen. Die aus den Daten eines Kunden abgeleiteten Ergebnisse werden ausschließlich für die Kundeninformation dieses Kunden verwendet. Bei Firmenkunden richtet sich die Information an die für das Kundenkonto benannten Kontaktpersonen.

Mögliche kundenbezogene Informationen sind insbesondere:

- eine unverbindliche Bandbreite des rechnerischen Preisvorteils gegenüber transparent benannten Vergleichspreisen ausgewählter Wettbewerber für einen angegebenen Zeitraum
- die Entwicklung der monatlich an der Tankstelle getankten Kraftstoffmenge in Litern
- Hinweise auf auffällige Abweichungen von der bisherigen monatlichen Tankmenge oder von einer transparent benannten Vergleichsbasis
- Empfehlungen zu tendenziell günstigen Tankzeiten auf Grundlage der lokal gespeicherten Preisentwicklung

Ein Kraftstoffverbrauch einzelner Fahrzeuge (zum Beispiel Liter je 100 Kilometer) wird nicht berechnet; Kilometerstände werden nicht erfasst.

Für Preisvergleiche können eigene Preisverläufe und lokal gespeicherte Vergleichspreise ausgewählter Wettbewerber oder anderer transparenter Referenzen herangezogen werden. Beim Beschaffen oder Einspielen solcher Vergleichsdaten werden keine Kundendaten übermittelt. Vergleichshinweise sind rechnerische Orientierungen und keine Garantie für eine bestimmte Ersparnis.

Bei Firmenkunden erfolgt die Auswertung grundsätzlich auf Ebene des Kundenkontos, einer Kostenstelle oder einer betrieblichen Fahrzeugbezeichnung. Es werden keine Leistungs- oder Verhaltensprofile einzelner Fahrer erstellt.

Anonymisierte kundenübergreifende Analysen

Analysen über mehrere Kunden hinweg werden nur verwendet oder kommuniziert, wenn ihre Ergebnisse zuvor anonymisiert und ausreichend zusammengefasst wurden. Sie dürfen keinen Rückschluss auf einzelne Personen, Kundenkonten, RFID-Schlüssel, Kennzeichen oder Tankvorgänge zulassen. Ergebnisse aus Kleinstgruppen oder seltenen Merkmalskombinationen werden nicht ausgewiesen, wenn dadurch ein Rückschluss möglich wäre. Eine Re-Identifizierung wird nicht versucht. Nach wirksamer Anonymisierung handelt es sich nicht mehr um personenbezogene Daten.

7 Automatisierte Entscheidungen

Es findet keine ausschließlich automatisierte Entscheidung statt, die gegenüber einer Person rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlich erheblicher Weise beeinträchtigt. Die Auswertung entscheidet insbesondere nicht automatisiert über Vertragsabschluss, Zahlungsbedingungen, Kreditlimit oder die Sperrung eines RFID-Schlüssels.

8 Empfänger und Zugriff

Empfänger oder Zugriff	Umfang und Zweck
Georg Schorr als Verantwortlicher	Zugriff nur, soweit für Kundenverwaltung, Abrechnung, Zahlung, Support, freiwillige Kundeninformationen, zulässiges eigenes Marketing oder die Auswertung eines konkreten Sicherheitsvorfalls erforderlich; der Zugriff ist auf das betrieblich notwendige Maß beschränkt

Empfänger oder Zugriff	Umfang und Zweck
Kreditinstitut des Verantwortlichen und beteiligte Kreditinstitute	SEPA-Mandats-, Konto-, Betrags-, Fälligkeits- und Zahlungsdaten; keine Übermittlung von Tankdaten oder Analyseergebnissen
E-Mail- und Telekommunikationsdienstleister	technische Übermittlung von Rechnung, Vertragsnachricht oder einer aufgrund der Einwilligung versandten Kundeninformation; nur die dafür erforderlichen Kontakt- und Inhaltsdaten
WhatsApp Ireland Limited, verbundene Unternehmen und Unterauftragnehmer	nur bei Nutzung von WhatsApp: Mobilnummer, Kommunikations- und technische Daten sowie Inhalt der konkreten Nachricht; Einzelheiten in Abschnitt 9
Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte, Versicherungen und berufliche Berater	Daten oder erforderliche Ausschnitte einer Videoaufzeichnung nur bei einem konkreten Vorfall, soweit eine gesetzliche Pflicht besteht oder dies zur Aufklärung, Rechtsverfolgung, Rechtsverteidigung oder Schadensregulierung erforderlich ist
Steuerberatung, soweit beauftragt	Rechnungs- und Buchungsdaten, soweit für Buchführung und Steuererklärung erforderlich

Personenbezogene Daten werden nicht verkauft und nicht an andere Unternehmen für deren eigenes Marketing weitergegeben.

9 Besonderheiten bei WhatsApp

Für die WhatsApp-Kommunikation wird die WhatsApp Business App mit einer eigenen geschäftlichen Mobilnummer verwendet, nicht die WhatsApp Business Platform oder eine API. Anbieter für Nutzer in der Europäischen Region ist WhatsApp Ireland Limited.

Die App wird für drei klar begrenzte Fälle eingesetzt: zur Bearbeitung von Laufkunden selbst begonnener Anfragen, für von RFID-Kunden freiwillig ausgewählte Vertrags-, Abrechnungs- und Sicherheitshinweise sowie für gesondert ausgewählte Rundmeldungen über Betriebsstörungen.

Private und geschäftliche WhatsApp-Kommunikation sind getrennt. WhatsApp Business erhält keinen Zugriff auf private Kontakte; für die geschäftliche Kommunikation werden ausschließlich die hierfür ausgewählten RFID-Kundenkontakte freigegeben. Laufkunden werden nicht dauerhaft als Kontakt gespeichert. Der Zugriff auf das Unternehmenskonto ist auf das betrieblich notwendige Maß beschränkt. Das Konto ist nicht mit sozialen Netzwerken, CRM-Systemen, Chatbots, KI-Diensten oder sonstigen externen Kommunikationsdiensten verbunden. Vor einer Änderung dieser Einstellungen wird diese Datenschutzinformation überprüft und erforderlichenfalls angepasst.

Nach den Nutzungsbedingungen der WhatsApp Business App in der am 23. September 2026 geltenden Fassung verarbeitet WhatsApp Ireland Limited personenbezogene Kundendaten für die Bereitstellung der Kundenkommunikation grundsätzlich als Auftragsverarbeiter. Daneben verarbeitet WhatsApp bestimmte Konto-, Nutzungs-, Protokoll-, Diagnose-, Sicherheits- und Supportinformationen für eigene Zwecke und kann verbundene Unternehmen und Unterauftragnehmer einsetzen.

Die vollständige Tankhistorie und kundenbezogene Analyseergebnisse werden nicht an WhatsApp übermittelt. Der Inhalt einer konkreten Nachricht kann jedoch die zur Bearbeitung erforderlichen Angaben zu einer Rechnung, Zahlung, einem RFID-Schlüssel, einem bestimmten Tankvorgang oder einer Betriebsstörung enthalten. Weitere Informationen: www.whatsapp.com/legal.

10 Drittlandübermittlungen

Für die lokale Vertragsverwaltung und Tankdatenanalyse ist keine Übermittlung in ein Drittland vorgesehen. Bei der Nutzung von WhatsApp können WhatsApp Ireland Limited, verbundene Unternehmen oder Unterauftragnehmer Daten in den Vereinigten Staaten oder anderen Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums verarbeiten. WhatsApp stützt sich hierfür insbesondere auf das EU-US Data Privacy Framework sowie gegebenenfalls auf Standardvertragsklauseln oder andere anerkannte Übermittlungsmechanismen. Maßgeblich sind die jeweils geltenden Anbieterbedingungen.

11 Videoüberwachung auf dem Tankstellengelände

Die Kameras erfassen ausschließlich die für den sicheren Betrieb erforderlichen Bereiche des Tankstellengeländes. Öffentliche Straßen- und Gehwegbereiche sowie Nachbargrundstücke sind durch technische Datenschutzzonen bereits vor der Speicherung dauerhaft ausgeblendet. Es wird kein Ton aufgezeichnet. Gesichtserkennung, biometrische Identifizierung und eine Verknüpfung der Videoaufnahmen mit RFID-, Vertrags- oder Tankdaten für Kundenanalysen oder Marketing finden nicht statt.

Die Aufzeichnung dient der Sicherheit von Personen auf dem Gelände, dem Schutz der Tankstellenanlage, der Ausübung des Hausrechts sowie der Prävention, Aufklärung und Beweissicherung bei Diebstahl, Vandalismus, Manipulation, Betrug und anderen sicherheitsrelevanten Vorfällen. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

Die Aufnahmen werden ausschließlich lokal gespeichert; eine Cloud-Speicherung oder Verarbeitung durch einen externen IT-Dienstleister findet nicht statt. Reguläre Aufnahmen werden automatisch spätestens nach 72 Stunden gelöscht oder überschrieben. Wird innerhalb dieser Frist ein konkreter Vorfall bekannt, wird nur der dafür erforderliche Ausschnitt gesondert gesichert und gelöscht, sobald er für Aufklärung, Rechtsverfolgung, Rechtsverteidigung oder Schadensregulierung nicht mehr erforderlich ist.

Zugriff haben nur der Verantwortliche und ausdrücklich berechtigte Personen. Eine Übermittlung erfolgt ausschließlich anlassbezogen und im erforderlichen Umfang. Gut sichtbare Schilder weisen vor dem Betreten des überwachten Bereichs auf die Videoüberwachung, den Verantwortlichen und den Zugang zu diesen Informationen hin. Damit eine Aufnahme bei einer Auskunftsanfrage aufgefunden werden kann, sollte die Anfrage möglichst Zeitpunkt, Ort und gegebenenfalls Fahrzeug oder Kleidung beschreiben.

12 Speicherdauer

Daten	Regelfrist oder Löschkriterium
Kundenstamm-, Vertrags- und Schlüsselverwaltungsdaten	für die Dauer des Vertrags und anschließend grundsätzlich bis zum Ablauf der regelmäßigen zivilrechtlichen Verjährung; länger nur bei offenen Ansprüchen oder gesetzlichen Pflichten
Rechnungen und Buchungsbelege	grundsätzlich acht Jahre nach den steuer- und handelsrechtlichen Vorgaben; längere Fristen bei offenen Prüfungen oder Verfahren
Handels- und Geschäftsbriefe	soweit aufbewahrungspflichtig grundsätzlich sechs Jahre
SEPA-Mandat und Zahlungsnachweise	während der Nutzung des Mandats und danach für den nach den Zahlungsverkehrsregeln erforderlichen Nachweiszeitraum; bei offenen Ansprüchen entsprechend länger
Tankdaten für kundenbezogene Analysen	rollierend höchstens 24 Monate; ältere Vorgänge werden nicht mehr in die Analyse einbezogen
Abgeleitete kundenbezogene Analyseergebnisse	bis zum Widerruf der Einwilligung, spätestens 24 Monate nach der letzten Tankung; Löschung oder Anonymisierung grundsätzlich innerhalb von 30 Tagen nach Eintritt des Löschgrundes

Daten	Regelfrist oder Löschkriterium
Einwilligungsnachweise	während der Nutzung und anschließend, soweit zur Nachweispflicht und Rechtsverteidigung erforderlich
Sperrvermerke für WhatsApp und Direktmarketing	mit Mobilnummer, gesperrter Kategorie und Datum, solange der Widerruf oder Widerspruch zuverlässig beachtet werden muss
Kommunikationsinhalte einschließlich WhatsApp-Chats	grundsätzlich Löschung 90 Tage nach abschließender Bearbeitung; als Geschäftsbrief, Vertrags- oder Zahlungsnachweis erforderliche Angaben werden vorher in die getrennte Kundenakte übernommen und dort nach der einschlägigen Frist gespeichert
Videoaufzeichnungen	automatische Löschung spätestens nach 72 Stunden; bei einem konkreten Vorfall nur der erforderliche Ausschnitt bis zum Abschluss von Aufklärung, Rechtsverfolgung oder Schadensregulierung

Ein Widerruf der kundenbezogenen Analyse führt nicht zur vorzeitigen Löschung von Rechnungs- oder Buchungsdaten, die für Vertrag, Steuern oder Rechtsansprüche weiter gespeichert werden müssen. Diese Daten werden danach jedoch nicht mehr für kundenbezogene Informationen oder eigenes Marketing ausgewertet.

13 Pflicht zur Bereitstellung

Name oder Firma, Rechnungsanschrift, Rechnungs-E-Mail-Adresse, die zur Schlüsselzuordnung erforderlichen Vertragsdaten und die für das SEPA-Mandat erforderlichen Zahlungsdaten werden für Abschluss und Durchführung der Schlüsseltankvereinbarung benötigt. Ohne diese Angaben kann die Schlüsseltankung auf Monatsrechnung nicht durchgeführt werden. Telefon- und Mobilnummern, die Auswahl von Kontaktwegen und Nachrichtenkategorien sowie die Einwilligung in die Tankdatenanalyse sind freiwillig und haben keine Auswirkungen auf Abschluss, Preise oder Durchführung der Vereinbarung.

14 Rechte der betroffenen Personen

- Auskunft über die verarbeiteten personenbezogenen Daten nach Art. 15 DSGVO
- Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung unvollständiger Daten nach Art. 16 DSGVO
- Löschung nach Art. 17 DSGVO, soweit keine vorrangige Aufbewahrungspflicht oder ein anderer zulässiger Grund entgegensteht
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen
- Widerspruch nach Art. 21 DSGVO – siehe Abschnitt 15
- Widerruf einer Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO
- Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO (Abschnitt 17)

15 Hinweis auf Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Widerspruch im Einzelfall

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen, die auf Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO beruht. Das betrifft insbesondere die Videoüberwachung, kundenübergreifende Statistiken und die Missbrauchsabwehr. Wir verarbeiten Ihre Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Widerspruch gegen Direktwerbung

Werden Ihre Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit und ohne Angabe von Gründen Widerspruch gegen diese Verarbeitung einzulegen; dies gilt auch für ein damit verbundenes Profiling. Nach Ihrem Widerspruch werden Ihre Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Zur zuverlässigen Beachtung kann ein auf das notwendige Minimum beschränkter Sperrvermerk gespeichert werden.

So widersprechen Sie: formlos per E-Mail an Kontakt@Tankstelle-Schorr.de, schriftlich an Georg Schorr, Dillenbergstraße 1, 90556 Cadolzburg, telefonisch unter 09103 79 79 79 oder bei WhatsApp mit einer Nachricht STOP.

16 Widerruf und Kontakt

Ein Widerruf einer Einwilligung kann ohne Begründung per E-Mail an Kontakt@Tankstelle-Schorr.de, schriftlich an Georg Schorr, Dillenbergstraße 1, 90556 Cadolzburg, telefonisch oder über den jeweiligen elektronischen Kanal erklärt werden. Für WhatsApp genügt eine Nachricht mit STOP. Einzelne WhatsApp-Kategorien können getrennt widerrufen werden. Der Widerruf wird bestätigt und in einer lokalen Sperrliste vermerkt. Es entstehen keine anderen als die üblichen Übermittlungskosten.

17 Beschwerderecht

Zuständige Aufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 18, 91522 Ansbach. Eine Beschwerde kann auch online unter www.lda.bayern.de eingereicht werden.

18 Stand und Änderungen

Stand 10. November 2026. Die WhatsApp-Bedingungen und -Datenschutzinformationen wurden zuletzt am 23. September 2026 geprüft. Diese Information wird angepasst, wenn sich Verarbeitungszwecke, Kontoeinstellungen, eingesetzte Kommunikationsdienste, Empfänger oder gesetzliche Anforderungen wesentlich ändern. Vor einer Verarbeitung für einen neuen Zweck werden die betroffenen Personen nach Maßgabe der DSGVO informiert.